



UNITOP[®]
ERP MULTICHANNEL

DIE GANZHEITLICHE LÖSUNG



GEMEINSAM AUF DEN GIPFEL DES ERFOLGS

Wie der Großhändler für Mountainbikes sein Wachstum mit unitop meistert.

BikeAction aus Rodgau ist nicht nur der deutsche Exklusivvertriebspartner der Marken Rocky Mountain, Race Face, Easton Cycling und Evoc, sondern versteht sich auch als ganzheitlicher Anbieter von qualitativ hochwertigem Biker Equipment.

Im Jahr 2016 bedurfte es einer neuen professionellen Software, um die zum Teil sehr komplexen Prozesse im Bestellwesen effizient und schnell abbilden zu können. Seitdem setzt der inzwischen rund 31 Jahre auf dem deutschen Markt vertretene Großhändler für Fahrradzubehör und Mountainbikes auf den in Krefeld ansässigen Softwareanbieter GOB Software & Systeme, dessen Branchenlösung ERP unitop (basierend auf Microsoft Dynamics) die optimale Lösung darstellt.

„Wir brauchten eine professionelle Software, um das stetige Wachstum zu stemmen“, fasst Reiner Ullrich, Projektleiter bei BikeAction, kurz und knapp die Beweggründe für die Einführung von unitop ERP Multichannel zusammen. Nach der Beteiligung des ehemaligen GROFA Chefs Christoph Goebel an BikeAction gab es zunächst die Überlegung, SAP einzuführen. Es stellte sich jedoch recht schnell heraus, dass dies als Lösung „viel zu groß gewesen wäre“, so Reiner Ullrich. Nach einer kurzen Recherche im Internet stieß Reiner Ullrich dann auf die GOB und ihr ERP-System unitop.

„Ich hatte immer wieder das Gefühl, dass wir anders arbeiten als viele andere Unternehmen in Deutschland“, sagt Reiner Ullrich, wodurch keins der anderen Systeme so richtig passte. Schließlich fand BikeAction jedoch die ideale Lösung in der GOB und ihrer ERP-Branchenlösung unitop. Die Gründe dafür waren unter anderem, dass

**„EINE PROFESSIONELLE
SOFTWARE, UM DAS
WACHSTUM ZU STEMMEN“**

DIE BEWEGGRÜNDE FÜR DIE EINFÜHRUNG VON
UNITOP ERP MULTICHANNEL

Bildquelle: BikeAction

das unitop Konzept kompatibel war mit der BikeAction Mentalität und deren Art und Weise zu wirtschaften. Er betont: „Ich hatte unmittelbar den Eindruck, dass unitop genau das Produkt ist, nach dem wir schon lange gesucht hatten.“ Zudem war unitop viel leistungsfähiger als das bisher eingesetzte Warenwirtschaftssystem des Kunden. Ein weiterer Vorteil, der überzeugte: „Bei unitop handelt es sich um eine fertige Lösung, wohingegen man bei anderen am Markt verfügbaren Dynamics NAV-Konzepten deutlich mehr Informationen hätte zusammentragen müssen, um das System an die eigenen Bedürfnisse anzupassen“, erklärt Herr Reiner Ullrich.

UMSETZUNG VON VERBESSERUNGEN DURCH UNITOP

Die Entscheidung für das neue System fiel letztlich Mitte 2016. Nach weniger als sechs Monaten waren die Vorbereitungen für den Systemwechsel abgeschlossen und BikeAction war bereit für den Produktivbetrieb mit unitop. Die Betriebsferien zwischen den Jahren wurden für die Datenübernahme genutzt. Zum Start des neuen Geschäftsjahrs in der zweiten Januarwoche lief alles reibungslos.

„Wir hatten von Anfang an hohe Erwartungen an das System und auch die Hoffnung, dass es einige Probleme, die wir mit dem alten System hatten, beseitigen würde“, so Ullrich. Über das Containermanagement können beispielsweise Lieferungen und Verfügbarkeiten besser dargestellt

werden. Auch die Stammdatenübertragung mit RapidStart verlief reibungslos. Ein weiterer Vorteil war, dass Artikel automatisiert angelegt werden können. Außerdem war das gesamte System mit Excel und anderen Office-Produkten kompatibel.

An den Prozessen des Unternehmens wurden nach der Einführung von unitop einige Optimierungen vorgenommen, beispielsweise beim Reklamationsprozess. „So lassen sich die Gründe für Reklamationen dank des unitop Reklamationsmanagements jetzt besser

nachvollziehen“, erklärt Reiner Ullrich. Das Projektmanagement-Portal unitop-4sure, das die GOB bei all ihren Projekten zur Dokumentation des Projektfortschritts einsetzt, war überdies ein guter Leitfaden und sorgte für die Einhaltung des Projektzeitplans und Budgets. Nach dem Echtstart wurde eine wöchentliche „Sprechstunde“ eingeführt, in der die Mitarbeiter alle ihre Fragen zur Umstellung auf das neue System stellen konnten. Die Sprechstunde wurde regelmäßig in Anspruch genommen, um Unklarheiten oder Probleme auf kurzem



Bildquelle: BikeAction



Bildquelle: BikeAction

Weg zu klären. Diese intensive Betreuung der Mitarbeiter trug wesentlich zur schnellen Akzeptanz des neuen Systems bei, nicht zuletzt da das Echtstart-Team der GOB den Anwendern jederzeit mit Rat und Tat zur Seite stand.

EINPFLEGEN VON VARIANTEN ÜBER SCHNELLERFASSUNG

„Irgendwann standen wir vor der Entscheidung: Arbeiten wir jetzt mit Varianten oder nicht?“, berichtet Reiner Ullrich. „Wir haben uns für die Variantenschnellerfassung von unitop entschieden, um die Artikelpflege der Textilien zu vereinfachen.“ Die Umstellung von Artikeln auf Varianten war zeitintensiv, erwies sich durch die nachhaltige Verringerung der Datenpflege aber als sehr effizient.

WEBSHOP: VERSCHIEBUNG DER VERTRIEBSKANÄLE IN RICHTUNG SHOPSYSTEM

Vor der Umstellung gingen Bestellungen bei BikeAction per Telefon, Fax oder E-Mail ein. Durch die Einführung des Webshops im September 2017 gab

es eine Verschiebung der Vertriebskanäle. „Seit wir online sind, können wir eine kontinuierliche Steigerung der Zugriffszahlen beobachten“, sagt Ullrich. Dadurch wird nicht nur das Telefon entlastet, auch Verfügbarkeitsanfragen erübrigen sich weitestgehend. Außerdem können Kunden online einsehen, welche Artikel im Lager verfügbar sind und welche Lieferzeiten veranschlagt werden. Dadurch wird gleichzeitig erzielt, dass der gesamte Auftragsbestand im Shop abgebildet wird: angefangen bei den Rechnungsbelegen über den aktuellen Lieferstatus bis hin zur Rückstandsliste.

ZUKUNFTSMUSIK

Weitere Projekte, die in den letzten Jahren umgesetzt wurden, sind neben der Integration von RapidStart, wodurch sich Aufträge einfach und schnell importieren lassen, auch die Einbindung eines B2C Shopsystems, über das neben Fanartikeln, T-Shirts und Rucksäcke verkauft werden können.

„Wir von der GOB sind stolz auf diese sehr erfolgreiche Umsetzung des Projekts gemeinsam mit BikeAction und die äußerst angenehme Zusammenarbeit. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie das eigene Produkt unitop zu einer Verbesserung der Ist-Situation des Kunden beitragen kann und diesem zu noch größerem Erfolg am Markt verhelfen kann“, so Melanie Eckhardt, Projektleiterin im Team BikeAction, über die Zusammenarbeit.

ÜBER BIKEACTION:

Die Geschichte des 1988 gegründeten Unternehmens beginnt mit den Flitterwochen des Gründerpaars in Kanada. Hierbei lernt der Gründer Dirk Janz einen Mitarbeiter des kanadischen Mountain-Bike-Herstellers Rocky Mountain kennen. Als er erfährt, dass die Kanadier einen Vertriebspartner für Deutschland suchen, beschließt er noch auf dem Rückflug, die Marke nach Deutschland zu holen und gründet das Unternehmen BIKEACTION.



In den Folgejahren wächst das Unternehmen kontinuierlich weiter und zählt im Jahr 2018 bereits 29 Mitarbeiter. Neben der Marke Rocky Mountain vertreibt das Unternehmen auch Bekleidung und Zubehör des international renommierten Herstellers Race Face, Spezialrucksäcke der deutschen Marke EVOC und Fahrradteile aus Carbon und Aluminium des kalifornischen Marktführers Easton Cycling. In der Öffentlichkeit präsentiert sich BikeAction durch ein großes sportliches Engagement und übernimmt durch zahlreiche Sponsorships Verantwortung für die sportliche Entwicklung der Gesellschaft und Unterstützung junger Talente.

Erfahren Sie mehr zur BikeAction GmbH unter: www.bikeaction.de

Mit der Umstellung auf das ERP-System unitop ist das Unternehmen nun bestens für weitere dreißig Jahre Wachstum gerüstet.

ÜBER DIE GOB:

Wir, die GOB aus Krefeld, sind ein mittelständisches inhabergeführtes IT-Unternehmen. Seit mehr als 50 Jahren zählen wir zu den größten und erfolgreichsten Microsoft Dynamics-Partnern weltweit. Dabei verstehen wir uns als ganzheitlicher Anbieter von IT-Lösungen. Das heißt: Wir bieten unseren Kunden neben Softwarelösungen auch ein fundiertes IT-Projektmanagement sowie umfassende Dienstleistungen im Bereich IT-Infrastruktur. Für unsere Kunden aus dem deutschen Mittelstand mit Schwerpunkt auf den Branchen Industrie, Handel, Non-Profit sowie Pensionskassen/Versorgungswerken – die sich vermehrt in einem hart umkämpften Markt befinden – entwickeln wir maßgeschneiderte Lösungen und Dienstleistungen, mit denen unter anderem die Ablaufprozesse, die Strukturen und die Unternehmensorganisation optimiert werden können. Mehr Effizienz, Transparenz und vor allen Dingen eine

spürbare Steigerung der Produktivität sind das Ergebnis davon. Anders als unsere Marktbegleiter bieten wir unsere eigene, branchenspezifische Lösung unitop an, die aus den vielen Erfahrungen unserer zahlreichen Kundenprojekte entstanden ist. unitop steht für Vertrauen – vom Mittelstand für den Mittelstand.

KONTAKTDATEN:

GOB Software & Systeme GmbH & Co. KG

Europark Fichtenhain A 5
47807 Krefeld

Telefon: +49 2151 349 3000

E-Mail: info@gob.de

Web: <https://www.gob.de>



UNITOP[®] **ERP MULTICHANNEL**

DIE GANZHEITLICHE LÖSUNG

unitop ist eine eingetragene Marke der
GOB Software & Systeme GmbH & Co. KG.

Sie möchten mehr Informationen zu unserem Produkt?
Besuchen Sie unsere Seite **<https://www.gob.de/unitop-branchen>**.

GOB Software & Systeme

Europark Fichtenhain A 5
47807 Krefeld

T.: +49 21 51 349-3000

E-Mail: info@gob.de